




Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

29. Mai 2020

 L 134 zwischen Neuenburg am Rhein und Steinstadt wird saniert

Regierungspräsidium erneuert die Fahrbahndecke in zwei Bauabschnitten // Umleitung über B 3 und B 378

Wie das Regierungspräsidium Freiburg (RP) mitteilt, wird die L 134 zwischen Neuenburg am Rhein und dem Stadtteil Steinstadt auf einer Länge von sieben Kilometern saniert. Die Arbeiten beginnen am Montag, 29. Juni, und sollen Ende August abgeschlossen sein. Die Landesstraße wird gesperrt. Der Verkehr wird über die B 3 und die B 378 umgeleitet.

Im ersten Bauabschnitt werde die Landesstraße bis Ende Juli zwischen der Abzweigung nach Schliengen (Gärtnerweg) und dem Steinweg in Steinstadt erneuert. In dieser Zeit sei Steinstadt von Neuenburg aus erreichbar, so das RP. Im August werde dann der Abschnitt zwischen Steinweg und Neuenburg, Kreuzung Saarengrünstraße und Basler Straße saniert. In dieser Zeit könne Steinstadt von Süden angefahren werden.

Insgesamt werden 17.000 Tonnen Asphaltmischgut auf einer Fläche von rund 50.000 Quadratmetern eingebaut. Dies entspreche ca. 700 Lkw-Ladungen. Darüber hinaus werden vier Kilometer Leitplanken erneuert, heißt es in einer Pressemitteilung der Behörde. Insgesamt koste die Sanierung der Landesstraße 2,3 Millionen Euro.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen:

Matthias Henrich
Stv. Pressesprecher
0761 208-1039

Matthias.Henrich@rpf.bwl.de

Hinweis für die Redaktionen:

Für nähere Informationen dürfen wir auf unsere Internetseite hinweisen.

Unsere aktuellen Straßenbaumaßnahmen:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt4/Strassenbau/Seiten/default.aspx>,

unsere wichtigsten Straßenplanungen:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt4/Ref44/Seiten/Strassenplanung.aspx>